



# Wir bringen Ihre Liquiditäts- risikosteuerung auf Kurs

Die anhaltende Niedrigzinspolitik schmälert den Zinsüberschuss nachhaltig und stellt Sparkassen vor große Herausforderungen. Um vorhandene Ertragspotenziale bestmöglich auszuschöpfen, rückt die Integration von Liquiditätsrisiken und -erträgen in die Gesamtbankplanung immer stärker in den Fokus.

Das Liquiditätsrisiko kann in die zwei Säulen „nicht quantifizierbares Zahlungsfähigkeitsrisiko“ und „quantifizierbares Refinanzierungsrisiko“ unterteilt werden. Sie bilden die Basis für eine vollumfängliche Integration des Liquiditätsrisikos in die Gesamtbankplanung. In diesem Zusammenhang steigt die Bedeutung aufsichtsrechtlicher Kennzahlen, wie die LCR oder die Integration des Refinanzierungsrisikos in die Risikotragfähigkeit. Zudem rücken neben nationalen immer stärker auch internationale aufsichtsrechtliche Regularien, wie ILAAP, in den Fokus.

## Wir beraten Sie umfassend

Sparkassen stehen vor der Aufgabe, einen schlanken, ressourcenschonenden Prozess für die Liquiditätssteuerung aufzubauen. Dabei unterstützen und beraten wir Sie mit unserer langjährigen Erfahrung in der Produkt- und Fachberatung von Sparkassen und breiten Expertise im Thema Liquiditätsrisikosteuerung.

## Beratung zu übergreifenden Themen:

- Prozessaufbau oder -optimierung
- Unterstützung bei der fachlichen und/oder technischen Integration von Liquiditätsrisiken in die Gesamtbankplanung.
- Erarbeitung, Umsetzung und/oder Qualitätssicherung individueller Liquiditätsrisikokonzepte



### Vollumfängliche Integration in die Gesamtplanung

#### Zahlungsfähigkeit

- Tägliche Disposition
- LCR, NSFR
- Survival Periods

#### Liquiditätskostensicht

- Pricing/Liquiditätsbeiträge
- Refinanzierungskosten
- Fristentransformation/Benchmarking

#### Beratung spezifisch zum Thema Zahlungsfähigkeit:

- Einführung oder Qualitätssicherung einer mittel- bis langfristigen Zahlungsfähigkeit durch Survival Periods in sDIS OSPlus
- Integration eines Liquiditätsnotfallmaßnahmenplan inklusive Durchführung und Konzipierung von regelmäßigen Notfalltests gemäß BTR 3.1 Tz. 9
- Additional Liquidity Monitoring Metrics (ALMM)
- Vorausschau von Liquiditätskennzahlen (z. B. LCR)

#### Beratung spezifisch zum Thema Refinanzierungsrisiko:

- Durchgängige Nutzung der Liquiditätsbeiträge vom Einzelkonto über die Integration in die Risikotragfähigkeit inklusive Stresstests bis hin zur Ergebnisspaltung.
- Konsistenz und daraus abgeleitet eine einheitliche Parametrisierung der Systeme und somit eine Betrachtung sowohl aus Sicht der Liquiditätsrisikosteuerung als auch der Kalkulation.

#### Kapazitäten und ausgewählte Referenzen

Neben unserem Kernteam aus Partnern, Lead Consultants und Fachspezialisten können wir - je nach Aufgabenstellung und geforderten Kompetenzfeldern - auf Spezialisten und interdisziplinär aufgestellte Teams aus unserem Netzwerk innerhalb der international agierenden Unternehmensgruppe msg mit mehr als 7000 Mitarbeitern zugreifen.

Wir unterstützen Sie mit unseren erprobten, sparkassen-spezifischen Lösungen rund um:

- Rollout mit Verbänden und Akademien sowie FI für die Sparkassen zu
  - Zahlungsfähigkeit (Modul C)
  - Liquiditätsverrechnungssystem (LVS)
- Diverse individuelle Projekte – zum Beispiel bei der NASPA



#### Christian Bachert

Partner, Business Consulting  
christian.bachert@msg-gillardon.de

Aktuelle Fachartikel, Termine und weitere Informationen zum Thema finden Sie unter:

[www.msg-gillardon.de/sparkassen-finanzgruppe/sfg-liquiditaetsrisiko-steuerung](http://www.msg-gillardon.de/sparkassen-finanzgruppe/sfg-liquiditaetsrisiko-steuerung)